

Pressebericht
BADISCHES
TAGBLATT
vom 17.10.2015



Baum erinnert an Wirtschaftsforum

Eine Rosskastanie in prominenter Lage vor dem Kurhaus wird künftig an das in Baden-Baden stattfindende „5. Internationale Wirtschaftsforum (IWF)“ erinnern, das unter dem Motto „Chancen für die Zukunft – Was braucht der Mensch?“ steht. Der fünf Jahre alte Baum stammt aus einer hiesigen Gärtnerei und ist Sinnbild für ein ambitioniertes Ziel, das der Umweltaktivist und „Plant-for-the-Planet“-Gründer Felix Finkbeiner (rechts neben IWF-Initiator Reinhard Hofmann) verfolgt: „1 000 Milliarden bis 2020 auf der ganzen Welt neu gepflanzte Bäume“ würden den Kohlenstoffdioxid-Gehalt unserer Luft auffangen, postulierte

der junge „Europäer des Jahres 2015“. Umgerechnet bedeute dies, jeder Erdenbürger müsste bis in fünf Jahren 150 Bäume in den Boden bringen. Unter den Anwesenden führte Finkbeiners Berechnung zu einem „ehrfürchtigen Raunen“. OB Margret Mergen (links) ergriff selbst den Spaten und schaufelte neben Hunter Lovins, der Trägerin des „Alternativen Nobelpreises 1983“. Als Energie-Beraterin von Regierungen unterstützte die US-Amerikanerin die Umwelt-Aktion bereitwillig. Laut Denis Rinne vom städtischen Gartenamt wird der Baum in seiner Spezialerde bei guter Bewässerung „angehen“. (oi)/Foto: Voith